

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 12.04.2012**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde:

Ein Bürger fragt nach, ob langfristig eine bauliche Änderung der Straße „Zum Glind“ geplant sei. Seines Erachtens sei die Straße zu schmal für den Verkehr.

OBM Berg gibt an, dass über eine allgemeine Verbreiterung noch nicht gesprochen wurde. Die vorhandenen Seitenränder jedoch als Parkplatz genutzt werden könnten. OBM Berg nehme es auf und schaut, inwieweit es weiterhin berücksichtigt werden muss.

Ein weiterer Bürger weist darauf hin, dass die Seitenränder im Sottrumer Weg immer noch nicht aufgebessert wurden. OBM Berg antwortet, der Bauhof habe bereits den Auftrag vorliegen. Wann genau dieser die Ausbesserungsarbeiten durchführe, könne sie nicht sagen.

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen VorlNr.
Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Nach der Einwohnerfragestunde eröffnet OBM Berg die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Ortsrat somit beschlussfähig ist.

OBM Berg erkundigt sich anschließend nach Änderungs-/ Ergänzungswünschen zur Tagesordnung.

StOAR Bruns bittet um Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt: „Verkauf einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet Mulmshorn“. Dieser Punkt soll TOP 7 werden, der letzte Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend nach hinten.

StOAR Bruns bittet den Namen der Firma nicht öffentlich zu nennen, da der Kauf noch nicht 100 % feststehe. Es gibt seitens der Ortsratmitglieder kein Widerspruch.

Beschluss

Der Ortsrat stimmt der Ergänzung der Tagesordnung einstimmig zu.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 16.02.2012

VorlNr.

Die Niederschrift vom 16.02.2012 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Eingabe von Herrn Ortwin Musall "Namensgebung für das in VorlNr. Bau befindliche Dorfgemeinschaftshaus"

OBM Berg erklärt wie der Name „Haus der Zukunft“ entstanden sei. 2005 sei eine Interessengemeinschaft für das Haus gebildet worden, die jeweils aus einem Vertreter verschiedener Mulmshorner Vereine und aus Frank Westermann von der Gastronomie „Heidejäger“ bestand. In dieser Gemeinschaft habe man den Namen „Haus der Zukunft“ festgelegt. Mittlerweile bestehe schon ein passendes Logo.

OBM Berg ist der Meinung, dass der Name beibehalten werden solle. Fragt jedoch, ob eine Bürgerbefragung sinnvoll wäre.

ORM Dr. Wahl gibt an, mit diesem Namen verbinde er keine Zukunftstechnologien. Zudem seien der Name „Haus der Zukunft“ und das dazugehörige Logo bereits eingebürgert. Aus diesem Grund lehne er eine Bürgerbefragung ab.

Ein Großteil der Bevölkerung sei damals bei der passenden Namensfindung einbezogen worden. Eine Bürgerbefragung sei deshalb nicht nötig, so ORM Westermann.

ORM Moret schließt sich dieser Meinung an.

Sodann stellt ORM Westermann den Antrag den Namen „Haus der Zukunft“ beizubehalten.

Beschluss

Der Ortsrat beschließt einstimmig, dass das Haus weiterhin den Namen „Haus der Zukunft“ tragen soll.

TOP 4 Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Mulmshorn auf Beteiligung VorlNr. an den Kosten anlässlicher Kommandoübergabe

ORM Cordaric-Dreyer hätte gewünscht, dass der Antrag nicht erst nach der Feier eingereicht worden wäre.

OBM Berg unterbricht die Sitzung, um den ehemaligen Ortsbrandmeister Reinhard Triszcz mit einzubeziehen.

Die genaue Summe könne vorher nicht festgelegt werden. Würde man den Antrag vorher stellen, könne man nur schätzen. So habe man die tatsächliche Summe vorliegen, verteidigt Herr Triszcz die späte Antragstellung.

Eine Kommandoübergabe komme nur selten vor. Zudem wurden auch Kosten aus privater Tasche übernommen. Folglich sollte der Zuschuss bewilligt werden, äußert ORM Lesch.

OBM Berg stellt den Antrag, dass die Kosten vom Ortsrat in voller Höhe übernommen werden.

Beschluss

Der Ortsrat beschließt einstimmig den Zuschuss in Höhe von 716,10 € anlässlich der Kommandoübergabe für die Freiwillige Feuerwehr Mulmshorn zu gewähren.

TOP 5 Antrag vom Schützenverein Mulmshorn zum Zuschuss für den Schießkanal VorlNr.

ORM Hill zieht sich auf Grund Befangenheit vom Beratungstisch zurück.

StOAR Bruns erläutert den Sachverhalt. Nach der ursprünglichen Finanzierungsplanung sollte sich der Verein mit eigenen Barmitteln in Höhe von 5.000 € beteiligen. Nun soll entschieden werden, ob der Schützenverein die 5.000 € nach wie vor als baren Eigenanteil erbringen soll und wenn ja, ob er diese sofort oder in Raten leisten soll.

Weiterhin ist darüber abzustimmen, ob die dann noch verbleibende Restsumme in Höhe von 7.890,57 € vom Ortsrat als Zuschuss gewährt werden soll.

ORM Westermann und ORM Dr.Wahl sind der Ansicht, dass der Schützenverein 5.000 € zurückzahlen soll.

OBM Berg äußert, der Schützenverein könne dann selber entscheiden, ob eine Ratenzahlung oder Sofortleistung bevorzugt werde. Daraufhin stellt OBM Berg den Antrag die 7.890,57 € als Zuschuss zu gewähren und vom Verein die Rückzahlung von 5.000 € zu verlangen. Der Verein könne diese Rückzahlung auch in Raten leisten.

Beschluss

Der Ortsrat stimmt einstimmig für den Antrag von OBM Berg.

TOP 6 Anschaffung eines Defibrillators VorlNr.

OBM Berg kündigt an, einen Defibrillator anschaffen zu wollen. Im Haus der Zukunft könne dieser auf Grund der fehlenden Öffnungszeiten nicht untergebracht werden. Es sei daher geplant, diesen für die Sporthalle anzuschaffen. Die Kosten für die Anschaffung betragen ca. 1.500 €. Davon gewährt der Landkreis einen Zuschuss in Höhe von 30 %.

ORM Westermann informiert, es gebe schon einen Defibrillator im Ort, der allen Mulmshornern zur Verfügung stehen würde. Er fragt sich, ob es wirklich notwendig sei, ein zweites Gerät anzuschaffen.

Ein weiteres Gerät sei sinnvoll, da das Gerät nur in den ersten Minuten sinnvoll sei, behauptet OBM Berg. Sei die Zeit maßgeblich solle das Gerät besser am Bahnhof stehen, meint ORM Moret. Einige andere Ortsratmitglieder sehen im Bahnhof ebenfalls einen guten Standort. Andererseits wird zur Zeit in diesem Bereich kein geeigneter Standort gesehen.

Nach kurzer Diskussion stellt OBM Berg den Antrag einen Defibrillator anzuschaffen, der dann in der Sporthalle angebracht werde.

Beschluss

Der Ortsrat stimmt sodann bei zwei Enthaltungen für die Anschaffung eines Defibrillators für die Sporthalle.

TOP 7 Antrag TuS Mulmshorn auf Gewährung eines Zuschusses für die Jugendarbeit VorlNr.

Einige Ortsratsmitglieder wünschen zukünftig Nachweise der eingesetzten Mittel für den Jugendbereich.

ORM Cordaric-Dreyer erkundigt sich, ob die 1.000 € im Haushaltsplan bereits eingeplant seien. StOAR Bruns bejaht dieses.

Beschluss

Nach kurzer Diskussion stimmt der Ortsrat einstimmig für den Zuschuss in Höhe von 1.000 € an den TuS Mulmshorn für die Jugendarbeit.

TOP 8 Verkauf einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet Mulmshorn VorlNr.
0135/2011-2016

Beschluss

Der Ortsrat stimmt einstimmig dem Verkauf einer Gewerbefläche in Größe von ca. 3.000 m² aus den Flurstücken 149/13 und 149/7 jeweils der Flur 1 von Mulmshorn an die den Ortsratsmitgliedern vorgestellte Firma zu.

Der Kaufpreis beträgt 10 €/m² voll erschlossen (ohne Regenwasserkanalanschluss). Die Firma hat sich zu verpflichten, das Grundstück innerhalb von drei Jahren nach Vertragsabschluss mit einem gewerblichen Bauvorhaben zu bebauen. Ein Weiterverkauf in unbebautem Zustand ist ausgeschlossen. Die Vertrags- und Vermessungskosten trägt die Firma.

TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder VorlNr.

Mitteilungen:

Seitens der Verwaltung gibt es keine Mitteilungen.

TOP 9.1 Einfassung des Abfallplatzes am Friedhof

OBM Berg teilt mit, es habe ein Gespräch mit der unteren Naturschutzbehörde und der Verwaltung bezüglich des Abfallplatzes auf dem Friedhof gegeben.

Das Dreieck werde aus dem zukünftigen Naturschutzgebiet Wiestetal herausgenommen, mit der Auflage, dass der Abfallsammelplatz auf die rechte Seite verlegt werde.

Weitere Details sollen in der nächsten Ortsratsitzung besprochen werden.

TOP 9.2 Müllsammelaktion in Mulmshorn

Am Samstag, den 14.04.2012 um 9.00 Uhr findet die jährliche Müllsammelaktion statt. OBM Berg würde sich über eine zahlreiche Teilnahme – auch der Ortsratsmitglieder - freuen.

TOP 9.3 Mutterboden

Am Samstag, den 21.04.2012 wird Mutterboden vom Haus der Zukunft von Mulmshorner Landwirten abgefahren. Durch die Eigenleistung werden ca. 9.000 € eingespart. Wenn noch jemand Mutterboden benötigen sollte, solle er sich bitte an OBM Berg oder ORM T. Bammann wenden.

TOP 9.4 Entwendete Baumwurzel

Bei der ehrenamtlich hergestellten Ecke am Bahnhof sei es zu einem Diebstahl einer Baumwurzel gekommen, berichtet OBM Berg. Die neue Baumwurzel musste nun leider angekettet werden.

TOP 9.5 Naturschutzgebiet Wiestetal

Am Montag, den 23.04.2012, findet ab 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung bezüglich des Naturschutzgebietes statt, benachrichtigt ORM Moret.

TOP 9.6 Straßenschäden

ORM T. Bammann teilt mit, es habe bereits Gespräche mit der Verwaltung bezüglich der Straßenschäden in verschiedenen Straßen gegeben. Der Bauhof habe einen Auftrag vorliegen und werde sich hoffentlich bald um die Ausbesserungsarbeiten kümmern.

TOP 9.7 Hydranten

ORM T. Bammann berichtet, dass er sich bei einem Ortstermin mit der Ortsbrandmeisterin Constanze Fuchs-Darley zu tief liegende Hydranten angeschaut habe. In den nächsten Wochen begutachten der Wasserversorgungsverband und der Bauhof diese Hydranten, um zu entscheiden, ob sie vom Bauhof selbst angehoben werden können.

TOP 9.8 Pflegemaßnahme Sportplatz

Auf dem Sportplatz müsse im Anschluss der Punktserie dringend eine Pflegemaßnahme durchgeführt werden, so ORM T. Bammann. Es soll ein Termin mit der Verwaltung vereinbart werden, um fachtechnisch die Arbeitsmaßnahmen feststellen zu können.

Anfragen:

TOP 9.9 Straßenschäden Sottrumer Weg

ORM Lesch erkundigt sich, wer für Kosten einer eventuellen Straßenausbesserung/ oder -erneuerung im z.B. Sottrumer Weg aufkommen müsste. Die dort befindliche 9 t Beschränkung werde nicht ordnungsgemäß eingehalten, worunter die Straße leiden würde.

Die Kosten für Ausbesserungsarbeiten von Straßen und Seitenränder übernehme die Stadt. Für die Kosten einer neuen Straßendecke müssten die Anlieger aufkommen, antwortet OBM Berg.

Es entsteht ein Gespräch über Tonnenbeschränkungen in verschiedenen Straßen und die Möglichkeiten sonstiger Verkehrsbeschränkungen.

StOAR Bruns unterbreitet daraufhin den Vorschlag, dies auf die nächste Ortsratsitzung zu verschieben, an der dann zwei Fachleute vom Tiefbauamt teilnehmen, die entsprechende sachkundige Auskünfte erteilen können.

Der Ortsrat hält dies für eine gute Idee.

TOP 9.10 Straßen im Naturschutzgebiet Wiestetal

ORM Westermann würde es begrüßen, wenn die Flächen rechts vom Sottrumer Weg nicht mit in das Naturschutzgebiet einbezogen werden. Eventuell sind noch Flächen anderer Straßen betroffen, dies könne er nicht genau sagen. Die Flächen werde man sicherlich zukünftig z.B. für Bauland benötigen, weswegen sie aus dem Naturschutzgebiet außen vor gelassen werden sollten.

OBM Berg antwortet, am 10.05.2012 tagt eine Arbeitsgruppe zu der sie auch eingeladen sei, dort gehe es um genau dieses Thema. Zudem sei geplant in einem internen Treffen des Ortsrates dieses Thema intensiver zu erörtern.

TOP 9.11 Osterfeuerplatz 2013

ORM Westermann möchte wissen, ob sich der Ortsrat mit der Findung eines neuen Osterfeuerplatz auseinandersetzt. OBM Berg bestätigt dies. Ideen, die außerhalb des Ortsrates entstehen sind jedoch gerne erwünscht. Genaueres werde man dann planen.

TOP 9.12 Straßenschäden und Verkehrssicherheit

ORM Dr. Wahl bemängelt, dass die Schäden des Fahrradweges Richtung Hesedorf immer noch nicht beseitigt wurden. StOAR Bruns antwortet, das Fachamt habe sich mit der EVB in Verbindung gesetzt und auf eine zeitnahe Erledigung gedrängt.

Weiterhin kritisiert ORM Dr. Wahl die Verkehrssicherheit an der Bushaltestelle beim Mulmshorner Bahnhof. Er betrachte die Überquerung der Straße, gerade bei den kleinen Schulkindern, als gefährlich.

OBM Berg möchte dieses Thema bei der nächsten Verkehrsschau ansprechen.

TOP 9.13 Straßenlaterne Haus der Zukunft

ORM Hill erkundigt sich nach der Straßenlaterne für das Haus der Zukunft. OBM Berg antwortet, dass der Bauhof dabei sei etwas Passendes zu finden.

TOP 9.14 Straßennamensschilder

ORM T. Bammann weist darauf hin, dass einige Straßennamensschilder stark verschmutzt oder abgängig seien. Er bittet auch die Anlieger, betroffene Schilder dem Ortsrat mitzuteilen. Es müsse zeitnah hier für Abhilfe/ Säuberung oder Neuanschaffung gesorgt werden.

TOP 9.15 Engerlings-Befall auf Sportplatz TuS Mulmshorn

ORM T. Bammann fragt nach, ob es schon ein genaues Datum für die Behebung des Engerlings-Befall auf dem Sportplatz gebe.

Daraufhin verliest OBM Berg eine Mail der Landwirtschaftskammer in der es darum geht, dass durch das neue Pflanzenschutzgesetz auf öffentlichen Flächen nur zugelassene Pflanzenschutzmittel angewandt werden dürfen. Die zugelassenen Pflanzenschutzmittel stehen jedoch noch nicht fest. Folglich werde in absehbarer Zeit der Engerlings-Befall nicht behoben werden können.

TOP 9.16 Privatweg im Gewerbegebiet

ORM T. Bammann wundert sich warum im Lageplan von TOP 8 ein Weg eingezeichnet ist, obwohl dort gar kein Weg bestehe.

StOAR antwortet, diese Fläche werde offen gehalten, falls das Gewerbegebiet in Richtung Osten erweitert werden soll. Dort würde dann eventuell ein Weg entstehen. Im Moment sei offiziell kein Weg vorhanden.

OBM Berg schließt um 21:30Uhr die Sitzung.

gez. Ortsbürgermeisterin

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.